

Linth-Zeitung

linthzeitung.ch Freitag, 20. Oktober 2023 | Nr. 245 | AZ 8730 Uznach | CHF 4.00



INSERAT

Immobilien

bewerten - vermieten -
zum besten Preis verkaufen

RE/MAX
Rapperswil-Jona

055 615 51 10
thomas.kessler@remax.ch

KULTUR

Buchmesse Frankfurt:
Zwischen Lesungen gibt der Nahe Osten zu reden – und ein bisschen auch die literarische Schweiz. SEITE 16

LETZTE

Vorsicht bei Schnecken:
Die Achatschnecke ist mehr als 20 Zentimeter lang – und beliebt als Haustier. Doch sie ist nicht ungefährlich. SEITE 28

SPORT

Geliebt und kritisiert:
Das Rugby-Nationalteam ist Neuseelands grosser Stolz, doch der Druck auf die «All Blacks» ist immens. SEITE 22

Bauern erleiden Verlust wegen miserabler Kartoffelernte

Missförmig, mickrig und in kleiner Zahl: Die diesjährige Kartoffelernte lässt zu wünschen übrig. Bauernbetriebe der Region fahren hohe Einbussen ein. Und hoffen auf grosszügige Konsumentinnen und Konsumenten.

von Alexandra Greeff

Kartoffelkäfer und Trockenheit setzten der diesjährigen Kartoffelernte zu. Und zwar heftig. Inzwischen sind die Kartoffeln in der Region geerntet. So auch bei Daniel Schmucki in St.Gallenkappel. Vor al-

Stellenweise habe es kaum Ertrag gegeben. Viele Kartoffeln seien verformt.

lem bei der Sorte Victoria ist der Schaden «immens», wie Schmucki sagt. Stellenweise habe es kaum Ertrag gegeben. Viele Kartoffeln seien zudem stark verformt.

30 bis 40 Prozent Einbussen

Wie bei Schmucki geht es vielen anderen Betrieben. «Es wurden 30 bis

40 Prozent weniger Kartoffeln geerntet als in normalen Jahren», sagt Niklaus Ramseyer von der Vereinigung Schweizer Kartoffelproduzenten. «Das bedeutet enorme Einbussen für die Betriebe. Und es werden auch grössere Importmengen nötig sein.» Die schlechte Ernte ist allerdings nicht nur ein Schweizer Problem. **REGION SEITE 3**

Besonderer Lasttransport

Es ist 31 Meter lang und 7 Meter breit: das Kursschiff «Schwyz». Es wird vom Zuger- in den Walensee gebracht und in der Nacht vom 25. auf den 26. Oktober als Schwerlasttransport zwischen den Anschlüssen Biltlen und Weesen über die A3 geführt. Um das Schiff über die Autobahnanschlüsse zu bringen, müssen spezielle Rampen geschaffen werden. (Lz) **REGION SEITE 2**

Endlich das Comeback

Yves Roth kam eigentlich schon vor zwei Jahren von Schönenwerd zu Jona Volleyball. Bisher spielte er für die Joner wegen einer Knieverletzung aber nur einen Satz. Nun ist der ehemalige Nationalspieler zurück – und hat ambitionierte Ziele für die am Samstag beginnende neue Saison. (Lz) **SPORT SEITE 14**

Hilfe für Gaza naht

Nach dem Raketenanschlag bei einer Klinik im Gazastreifen mit möglicherweise Hunderten Toten mehren sich Anzeichen für eine Öffnung des ägyptischen Grenzübergangs für humanitäre Güter. Ägypten sicherte nach Angaben des US-Präsidenten zu, zunächst bis zu 20 Lkw über den Grenzübergang Rafah in den Gazastreifen zu lassen. Israel, das den Küstenstreifen abgeriegelt hat und dort die Hamas-Angreifer bombardiert, verspricht, die Lieferung nicht zu behindern. (Lz) **NACHRICHTEN SEITE 17**

Kampf gegen Judenhass

Angesichts der jüngsten antisemitischen Vorfälle in der Republik hat der deutsche Bundeskanzler Olaf Scholz in seiner Regierungsansprache vom Donnerstag ein hartes Vorgehen gegen Antisemitismus und Israel-Feindlichkeit angekündigt. Zudem hat Scholz der Ukraine weitere Waffenlieferungen und finanzielle Unterstützung zugesagt. Berlin werde ein Winterpaket für das von Russland angegriffene Land schnüren. (Lz) **NACHRICHTEN SEITE 18**



Paradies für Mensch und Schwein

Die Alpwirtschaft Ober Bogmen hoch ob Rufi (Bild) bildet den Abschluss der diesjährigen Sommer- und Herbstserie zu verschiedenen Alpbeizen in der Region. Auf 1374 Metern und fernab der Zivilisation trifft hier Mensch auf Tier. **REGION SEITE 5**

Wetter heute

Linthgebiet



11°/15°
Seite 27

Inhalt

Region	2	Nachrichten	17
Todesanzeigen	9	Sport	21
Sport Region	13	TV-Programm	23
Zürich	15	Wetter / Börse	27
Kultur	16		

Kundenservice/Abo:

Telefon 0844 226 226 (Ortstarif),
E-Mail: abo@linthzeitung.ch
Redaktion: Buchbergstrasse 4,
8730 Uznach, Telefon 055 285 91 00,
Fax 055 285 91 11,
E-Mail: redaktion@linthzeitung.ch
Insertate: Samedia Promotion AG,
Telefon 055 285 91 14, Fax 055 285 91 11,
E-Mail: rapperswil.promotion@samedia.ch



INSERAT



uela!

Das einzige News-Abo, mit dem man auch telefonieren kann.

Ein Angebot der «Südostschweiz».

Aus der Region weltweit verbunden.

uela.swiss

